

Luciana Diniz erstmals Erste auf der Global Champions Tour

Geschrieben von: DL

Sonntag, 03. Mai 2015 um 12:13



Luciana Diniz nach ihrem Triumph mit dem Hengst Winningmood im Grand Prix der Global Champions Tour in Madrid auf der Ehrenrunde

(Foto: Offz/ GCT)

Madrid. Mit einem Triumph für Luciana Diniz endete in Madrid der Grand Prix der Global Champions Tour. Von den deutschen Teilnehmern war Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) als Zehnte die Beste.

Viermal schon bereits war sie Zweite, nun erstmals Erste: Luciana Diniz (44). Die Brasilianerin, die seit neun Jahren für Portugal startet und in Sankt Augustin bei Bonn zuhause ist, gewann mit zwei fehlerlosen Runden auf dem Schimmelhengst Winningmood den Grand Prix der dritten Station der Global Champions Tour im feudalen „Club de Campo Villa de Madrid“. Die

Luciana Diniz erstmals Erste auf der Global Champions Tour

Geschrieben von: DL

Sonntag, 03. Mai 2015 um 12:13

Gewinnerin der deutschen Riders Tour 2012 blieb als einzige ohne Fehl und Tadel und strich ein Preisgeld von 105.600 Euro ein. Ein Zeitfehlerpunkt drückte die Prämie für den Franzosen Philippe Rozier mit dem Hengst Rahotep als Zweiten regelrecht brutal auf 64.000 €, und für zwei angefangene Sekunden über dem Zeitlimit sank beim Spanier Manuel Saro auf Enriques of The Lowlands die Börse gar auf 48.000 €.

Vor nicht unbedingt dicht gedrängten Zuschauern, darunter auch der frühere portugiesische Fußball-Nationalspieler und inzwischen Anwärter auf den Chefsessel von Sepp Blatter im Weltverband (FIFA), Luis Figo, im „Campo“, wo 1954 Hans Günter Winkler (Warendorf) auf Halla als erster Deutscher Weltmeister der Springreiter wurde, gingen bereits in der ersten Runde viele Favoriten unter, so z.B. Ludger Beerbaum (Riesenbeck) mit Chaman oder Team-Olympiasieger Ben Maher (Großbritannien) auf Sarena, Beerbaum gab auf, Maher kam mit 17 Miesen aus dem ersten Umlauf.

In die zweite Runde gingen ohne Fehler nur Luciana Diniz, Philippe Rozier, die beiden Schweizer Pius Schwizer auf Antello Z und Jane Richard-Philips auf Pablo sowie die dreimalige Weltcupgewinnerin Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) auf Fibonacci, sie wurde am Ende nach einem Abwurf Zehnte (4.800 Euro).

In der Gesamtwertung der Tour führt Mannschafts-Olympiasieger und Team-Europameister Scott Brash (Großbritannien), Gewinner der ersten Etappe in Miami Beach, nach drei Wettbewerben mit 73 Punkten vor Luciana Diniz (69) und dem Katari Bassem Hassan Mohammed (66). Hansi Dreher (Weil) ist mit 59 Zählern Vierter, Fünfte die US-Amerikanerin Laura Kraut (59).

Luciana Diniz erstmals Erste auf der Global Champions Tour

Geschrieben von: DL

Sonntag, 03. Mai 2015 um 12:13

Die diesjährige Geldrangliste hat auf den ersten drei plätzen nach Miami Beach, Antwerpen und Madrid an erster Stelle Scott Brash mit bisher 252.865 Euro vor Luciana Diniz (125.613) und Hanbs-Dieter Dreher (71.776 €).

Am nächsten Wochenende steht in Schanghai der vierte Wettbewerb der diesjährigen Tour auf dem Programm.